

# Das neue Datenschutzgesetz im Rahmen von Good Governance in der höheren Berufsbildung

---

Aus den Perspektiven der Kandidat:innen, Ausbildungsstätten und Prüfungsorganisationen

ERFA-Tagung, 9. November 2023



**Switzerland**

al Language of Busine





**Switzerland**

al Language of Busine



$$\bar{x}_1 = \frac{1+3+3+6+8+9}{6} = 5$$

$$\bar{x}_2 = \frac{2+4+4+8+12}{5} = 30$$

$$\bar{x}_3 = \frac{4+7+1+6}{4} = 18$$

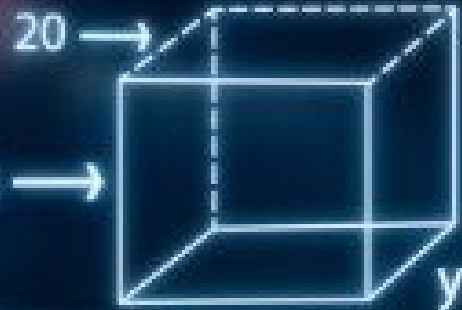
$$\log_b b^x = x$$

$$\log_a x = \frac{\log_b x}{\log_b a}$$

$$\log_b (x^r) = r \log_b x$$

$$\log_b (xy) = \log_b x + \log_b y$$

$$\log_b \left(\frac{x}{y}\right) = \log_b x - \log_b y$$



**x**

$$a(bc) = (abc)$$

$$a+b = b+a$$

$$a(b+c) = ab+ac$$

$$126 = 6xy$$

$$2x + 2y = 20$$

$$\begin{aligned} x(2x+3) &= 90 \\ 2x^2+3x-90 &= 0 \\ (2x+15)(x-6) &= 0 \end{aligned}$$



$$ab+ac = a(b+c)$$

$$\frac{a\left(\frac{b}{c}\right)}{\left(\frac{a}{c}\right)} = \frac{ab}{c}$$

$$\frac{a}{b} + \frac{c}{d} = \frac{ad+bc}{bd}$$

$$f(x) \leq 5$$

$$x^2 - 4x + 5 \leq 5$$

$$x^2 - 4x \leq 0$$

$$n(B \cap C) = 22$$

$$n(B) = 68$$

$$n(C) = 84$$

$$n(B \cup C) = n(B) + n(C) - n(B \cap C)$$

He = 4.002602  
Na = 22.989769  
Ar = 39.948

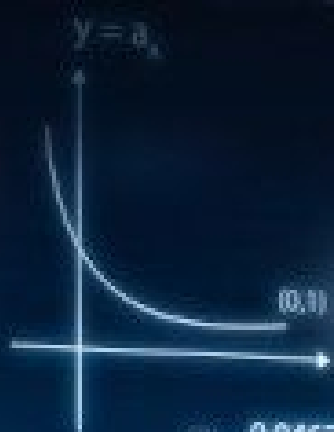


$$(100^2)a + 100b$$

$$10000a + 100b - 5$$

$$a_n = \frac{1}{2^{n+1}} =$$

$$= \frac{1}{2^9} =$$



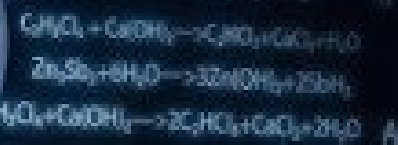
$$M = \frac{0.046765}{3.0L}$$

$$\frac{a-b}{c-d} \quad \frac{b-a}{d-c} \quad \sin 60^\circ = \frac{4\sqrt{3}}{x}$$

$$\frac{4\sqrt{3}}{x}$$

$$f = \frac{R}{2}$$

$$4\sqrt{3} \cdot \frac{1}{x} = \frac{2\sqrt{3}}{x}$$



$$a + a = 2a$$

$$b(b+h) = ab+hb$$

$$a(b+c+d) = ab+ac+ad$$

$$a(b+c-d) = ab+ac-ad$$

$$a(bc+d) = abc+ad$$

$$a(b^2+c^2) = a^2b^2+a^2c^2$$

$$a(b^2) = a^2b^2$$



$$|a| = |-a|$$

$$|a| \geq 0$$

$$ab+ac = a(b+c)$$

$$\frac{a}{b} = \frac{a \cdot c}{b \cdot c}$$

$$\frac{a}{b} = \frac{a \cdot d}{b \cdot d}$$







**Switzerland**

al Language of Busine

# Programm

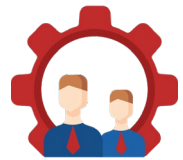
dualstark

- 14:00 Uhr Begrüssung
- 14:05 Uhr **Das neue DSG: Good to know und Best Practice**  
Dr. iur. Reto Fanger, Rechtsanwalt ICT-, Daten-, Medien- und Arbeitsrecht
- 14:40 Uhr **Der dualstark-Leitfaden: Good Governance in der höheren  
Berufsbildung**  
Christine Fürst, Vorstandsmitglied dualstark, Leiterin  
Prüfungssekretariat SVIT
- 15:00-15:15 Kaffee-Pause
- 15:15 Uhr **Podiumsgespräch**  
Reto Fanger, Christine Fürst, Felix Heer, Oliver Ammon, Thomas Bögli
- 16:00 Uhr **Netzwerk-Apéro** im 2. Stock

# dualstark

- Schweizerische Konferenz der Berufs- und höheren Fachprüfungen
- vertritt seit 2008 die Interessen der höheren Berufsbildung und engagiert sich für die Stärkung und Positionierung der dualen beruflichen Weiterbildung
- Die Mitglieder der Konferenz sind 17 Trägerverbände von den absolventenstärksten eidgenössischen Prüfungen
- dualstark steht hinter über einem Drittel aller Abschlüsse der Berufs- und höheren Fachprüfungen

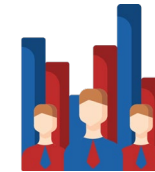
## Was sind unsere Ziele?



Ansprechpartner gegenüber dem SBFI & weiteren Partnern der höheren Berufsbildung



Ansprechpartner in der Weiterentwicklung der Prüfungen



Information & Übersicht über die Prüfungen für Marktteilnehmer und Stakeholder



Austausch- & Netzwerkplattform für Mitglieder



Förderung der Anrechenbarkeit & Durchlässigkeit im Tertiärbereich



Austausch mit anderen Organisationen im Tertiärbereich



Jetzt mitmachen via Slido



slido



**In welcher Rolle haben Sie mit dem neuen  
Datenschutzgesetz zu tun?**

ⓘ Start presenting to display the poll results on this slide.

**slido**



**Wie schätzen Sie Ihr eigenes Wissen und Ihre Erfahrungen im Bereich nDSG ein?**

ⓘ Start presenting to display the poll results on this slide.

Dr. iur. Reto Fanger, RA  
ADVOKATUR FANGER

-----  
Sempacherstrasse 5 | Postfach | 6002 Luzern  
+41 41 500 07 05  
[reto.fanger@advokatur-fanger.ch](mailto:reto.fanger@advokatur-fanger.ch)  
[www.advokatur-fanger.ch](http://www.advokatur-fanger.ch)



# Das neue Datenschutzgesetz (DSG) im Rahmen von Good Governance in der höheren Berufsbildung

RA Dr. Reto Fanger  
ADVOKATUR FANGER Luzern

Dualstark, ERFA-Tagung 2023  
Donnerstag, 09. November 2023, 14.05-14.40 Uhr



# Vorstellung

- ▶ Gründer/Inhaber ADVOKATUR FANGER ([www.advokatur-fanger.ch](http://www.advokatur-fanger.ch))
- ▶ Lehrbeauftragter Richterakademie Universität Luzern ([www.unilu.ch](http://www.unilu.ch))
- ▶ Rechtsdozent Hochschule Luzern ([www.hslu.ch](http://www.hslu.ch))
- ▶ Bevorzugte Tätigkeitsgebiete: Informations-, Kommunikations- und Technologierecht (ICT), Datenrecht (inkl. Datenschutz)

# AGEND A



Neues Datenschutzgesetz,  
Anwendbarkeit & Ziele



Auswirkungen des DSG: To-Do's &  
To-Know's



Fragen



# Neues Datenschutz- gesetz, Anwendbarkeit & Ziele



# Neues Datenschutzgesetz

## Bestimmungen rund um den Datenschutz

- ▶ **Datenschutzgesetz (DSG):** Seit dem **01. September 2023** in Kraft
- ▶ **Verordnung zum DSG (DSV):** => **Zeitgleich mit DSG** in Kraft getreten
- ▶ **Verordnung über Datenschutzzertifizierungen (VDSZ):** => **Zeitgleich mit DSG** in Kraft getreten
  
- ▶ **Grundsatz: Keine Übergangsfristen** => DSG, DSV und VDSZ sind seit ihrer Inkraftsetzung direkt anwendbar
- ▶ **Ausnahmen:** Keine Anwendbarkeit auf vorherige Datenbearbeitungen – sofern Bearbeitungszweck unverändert bleibt und keine neuen Daten beschafft werden

# Anwendbarkeit

Das DSG regelt unter anderem die **Datenbearbeitung durch private Personen** (bspw. Unternehmen), welche Daten von natürlichen Personen bearbeiten

## Der Datenschutz ist insbesondere auch von ...

- ▶ **Berufsverbänden**
- ▶ **Prüfungsträgervereinen**
- ▶ **Prüfungsorganisationen** (unabhängig ihrer Organisationsform)

**... zu beachten**

## DSG – DSV – VDSZ

- ▶ **DSG:** Anpassung an *technologische Entwicklung*, mehr Kontrolle über *eigene Daten*, Förderung der *Eigenverantwortung*, Anpassung an das *europäische Datenschutzrecht*
- ▶ **DSV:** Konkretisierung der Bestimmungen im DSG auf Verordnungsebene => Mindestanforderungen *Datensicherheit*, Modalitäten *Informationspflichten* und *Auskunftsrecht*, Meldung *Datensicherheitsverletzungen*, Ausnahmen *Verzeichnispflicht Datenbearbeitungstätigkeiten*, Kriterien *Datenbekanntgabe ins Ausland* etc.
- ▶ **VDSZ:** Bewertung von *Datenbearbeitungssystemen* oder *–programmen* von Herstellern, Bewertung von *Systemen, Produkten und Dienstleistungen* von Verantwortlichen und Auftragsbearbeitern, jeweils durch anerkannte unabhängige Zertifizierungsstellen (z.B. SQS)



# Auswirkungen des neuen DSGVO: To-Do's & To-Know's



# To-Do's & To-Know's – Überblick (1/2)



Verzeichnis  
Bearbeitungs-  
tätigkeiten

01



Datenschutzerklärung

02



Auftragsbearbeitung

03



Datensicherheit

04



Datenweitergabe  
Ausland

05



Betroffenenrechte

06

# To-Do's & To-Know's – Überblick (2/2)



Datenschutz  
Folgenabschätzung  
(DSFA)

0  
7



Privacy by  
Design &  
by Default

0  
8



Meldungen  
Datensicherheits-  
verletzungen

0  
9



Sanktionen

10

## 01 Verzeichnis Bearbeitungstätigkeiten

- ▶ Ersetzt Meldepflicht für Datensammlungen
- ▶ *Alle Datenbearbeitungen* müssen dokumentiert werden
- ▶ *Schriftliche Darstellung der wesentlichen Informationen* zu allen Datenbearbeitungen des Verantwortlichen oder Auftragsbearbeiters.
- ▶ *Keine Beschreibung einzelner Bearbeitungsschritte* erforderlich
- ▶ **Auftragsbearbeiter:** Verkürztes Verzeichnis
- ▶ Unternehmen mit **weniger als 250 Mitarbeitenden** müssen **keine Verzeichnisse** erstellen, wenn ihre Datenbearbeitungen **nur ein geringes Risiko für die betroffenen Personen** haben.
- ▶ Vorgaben zum **Mindestinhalt**

## 02 Datenschutzerklärung

- ▶ Verantwortliche müssen *betroffene Personen informieren*, wenn sie *Personendaten erheben* (Erhebung bei der betroffenen Person selbst oder bei Dritten).
- ▶ **Informationspflicht für alle Personendaten** => Aufwand für Unternehmen
- ▶ Umfangreiche **Ausnahmeregelungen**
- ▶ **Mindestinformationen**
- ▶ **Keine** gesetzlichen **Anforderungen** an **Form** der Information => Datenschutzerklärung, Website ausreichend
- ▶ **Mehrstufigkeit Information**: Allgemeine Information mit Link zur Vertiefung

## 03 Auftragsbearbeitung

- ▶ **Anforderungen** bei Auslagerung Datenbearbeitung -> Auftraggeber lässt eine bestimmte Datenbearbeitung durch einen Dritten, einen sog. Auftragsbearbeiter, vornehmen  
=> **Vertrag zwischen Auftraggeber und Dritten!**
- ▶ **Verantwortlicher** ist, wer über Zweck und Mittel der Datenbearbeitung entscheidet
- ▶ **Verantwortlicher** muss **sicherstellen**, dass
  - *keine Geheimhaltungspflichten verletzt werden*
  - *Auftragsbearbeiter die Daten nur so bearbeitet, wie er selbst es darf (keine Zweckänderung)*
  - *Auftragsbearbeiter die Datensicherheit gewährleistet*
- ▶ **Beizug Subunternehmer:** Auftragsbearbeiter benötigt *zwingend Einwilligung des Verantwortlichen*
- ▶ **Verletzung** der Vorschriften mit **Strafe** bedroht



## 04 Datensicherheit

- ▶ **Personendaten** sind durch **angemessene technische und organisatorische Massnahmen (TOM)** zu schützen. Die Angemessenheit der Massnahmen bestimmt sich insbesondere nach dem Risiko für die betroffenen Personen, dem Stand der Technik und den Kosten.
- ▶ **Privacy by Design:** Grundsätze des DSGVO durch geeignete Technik sicherstellen
- ▶ **Datenbearbeitungen und IT-Systeme** sollen so gestaltet werden, dass die datenschutzrechtlichen Grundsätze eingehalten werden können.
- ▶ **TOMs** müssen *periodisch geprüft* und *falls notwendig ersetzt* werden (steigende Anforderungen mit weitergehender technischer Entwicklung)

## 05 Datenweitergabe ins Ausland

- ▶ Daten dürfen ins Ausland bekannt gegeben werden, wenn der BR feststellt, dass die Gesetzgebung des betreffenden Staates (oder das internationale Organ) einen **angemessenen Schutz** gewährleistet.
- ▶ Falls kein angemessener Schutz, ist Bekanntgabe möglich, wenn Datensicherheit durch **anderweitige Garantien** gewährleistet wird.
- ▶ **Datenübermittlungen** auf Basis des **Swiss-US Privacy Shield** in die USA verletzen **Schweizer DSG**  
=> **strafbar**
- ▶ **Datenübermittlungen** auf Basis **EU-Standardvertragsklauseln** sind **zulässig**, aber es muss im **Einzelfall geprüft** werden, ob diese einen **ausreichenden Schutz** bieten.
- ▶ **Mögliche Massnahmen (TOM)**: Anonymisierung oder Pseudonymisierung der Daten, Verschlüsselung der Daten, Anpassung der EU-Standardvertragsklauseln

## 06 Betroffenenrechte (1/5)

- ▶ **Betroffenenrechte:** Können von betroffenen Personen gegenüber dem Unternehmen geltend gemacht werden und müssen von diesem erfüllt werden
- ▶ **Betroffene Personen,** beispielsweise
  - ▶ *Vorstände*
  - ▶ *Mitarbeitende*
  - ▶ *Prüfungsexpertinnen und – experten*
  - ▶ *Prüfungskandidatinnen und – kandidaten*
- ▶ **IT-Systeme:** Müssen eine *(kontrollierte) Berichtigung und Löschung* von Daten sowie eine *Abfrage* der bearbeiteten Personendaten ermöglichen

# To-Do's

## 06 Betroffenenrechte (2/5)

### Auskunftsrecht

- ▶ Information, *ob* das Unternehmen *Daten über die auskunftsuchende Person bearbeitet* => Muss *innert 30 Tagen beantwortet* werden!
- ▶ **Alle Informationen**, die erforderlich sind, damit betroffene Person ihre **Rechte nach dem Gesetz geltend machen** kann und eine **transparente Datenbearbeitung gewährleistet** ist
- ▶ Mindestangaben:
  - Identität und Kontaktdaten des Verantwortlichen
  - Bearbeitete Personendaten
  - Bearbeitungszweck
  - Aufbewahrungsdauer
  - Verfügbare Angaben über Herkunft der Personendaten
  - Vorliegen einer automatisierten Einzelentscheidung sowie Entscheidungslogik (sofern Rechtsfolge oder erhebliche Beeinträchtigung)
  - Empfänger bzw. Kategorien der Empfänger

# To-Do's

## 06 Betroffenenrechte (3/5)

### Lösch- & Berichtigungsrecht

- ▶ Können Betroffene vom Verantwortlichen verlangen
- ▶ **Berichtigungsrecht:** Betroffene Personen können *Berichtigung von falschen Personendaten* verlangen
- ▶ **Löschungsrecht:** Personendaten, die *nicht mehr benötigt* werden und für deren Bearbeitung *kein Rechtfertigungsgrund* nachgewiesen werden kann, müssen vom Unternehmen gelöscht werden
- ▶ **Ausnahmen:** Falls gesetzlich Vorschrift eine Änderung (Berichtigung/Löschung) verbietet (sog. Legal Hold) oder Personendaten im öffentlichen Interesse bearbeitet werden
- ▶ **Kein bedingungsloses Recht auf Vergessenwerden** => Bei ausreichendem Rechtfertigungsgrund muss Verantwortliche Daten nicht löschen
- ▶ Daten **korrekt gelöscht**, wenn sie **nicht ohne unverhältnismässigen Aufwand wiederhergestellt** werden können

## 06 Betroffenenrechte (4/5)

### Recht auf Datenherausgabe und -übertragung

- ▶ **Herausgabe Personendaten:** Kann von jeder betroffenen Person verlangt werden (in gängigem elektronischem Format), falls
  - Daten von Verantwortlichen automatisiert bearbeitet und
  - Daten mit Einwilligung der betroffenen Person oder in unmittelbarem Zusammenhang mit Abschluss oder Abwicklung eines Vertrages zwischen Verantwortlichem und betroffener Person bearbeitet wurden
- ▶ Betroffene Person kann zusätzlich **Übertragung** der Personendaten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, sofern Voraussetzungen erfüllt sind und kein übermässiger Aufwand erforderlich
- ▶ **Anwendbarkeit** dieser sog. **Datenportabilität** noch unklar, da sehr offen formuliert



## 06 Betroffenenrechte (5/5)

### Recht auf Einschränkung der Bearbeitung

Betroffene Personen können die *Einschränkung der Bearbeitung* Ihrer Personendaten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Bearbeitung unrechtmässig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und die Daten nicht mehr benötigt werden, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie Widerspruch gegen die Bearbeitung eingelegt haben

### Beschwerderecht

Betroffene Personen haben das Recht, sich jederzeit bei einer *zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren*

### Recht auf Überprüfung

Gibt betroffenen Personen das Recht, bei ausschliesslich automatisierten Entscheidungen Ihren eigenen Standpunkt darzulegen und zu verlangen, dass die Entscheidung von einer *natürlichen Person überprüft* wird

## 07 Datenschutz-Folgenabschätzung (DSFA)

- ▶ **Grundsätze:** Der Verantwortliche erstellt *vorgängig* eine DSFA, wenn eine *Bearbeitung ein hohes Risiko* für die *Persönlichkeit* oder die *Grundrechte der betroffenen Personen* mit sich bringen kann.
- ▶ **Mehrere ähnliche Datenbearbeitungsvorgänge:** Eine DSFA kann erstellt werden
- ▶ **Hohes Risiko:**
  - Berücksichtigung von *Art, Umfang, Umständen und Zweck* der Datenbearbeitung
  - *Immer ein hohes Risiko* => umfangreiche Bearbeitung besonders schützenswerter Personendaten, Profiling mit hohem Risiko und bei systematischer umfangreicher Überwachung öffentlicher Bereiche
- ▶ **Konsultationspflicht des EDÖB,** falls trotz der ergriffenen Massnahmen ein hohes Risiko für die betroffenen Personen bleibt
- ▶ **Ausnahme von Konsultationspflicht:** Falls DSFA Datenschutzberater/-in vorgelegt wurde

## 08 Privacy by Design & by Default: Datenminimierung

- ▶ **Need-to-know-Prinzip:** Bearbeitung auf das *Notwendige*, das tatsächlich *Erforderliche* beschränkt
- ▶ **Vernichtung/Anonymisierung** von Personendaten, sobald für Bearbeitungszweck nicht mehr erforderlich
- ▶ **Privacy by Design:** Grundsatz, wonach *Systeme* zur Datenbearbeitung *technisch und organisatorisch so auszugestalten* sind, dass sie insbesondere dem Grundsatz der *Datenminimierung* entsprechen. Ausserdem müssen Systeme datenschutzfreundlich Voreinstellungen aufweisen (Privacy by Default).
  - Rasche *Pseudonymisierung oder Anonymisierung*, falls Personenbezug nicht notwendig
  - Regelmässige *Löschung* von Daten, falls möglich
  - *Freigabe* der zu bearbeitenden Daten durch *Betroffenen selbst* (Einwilligung durch Anklicken)
- ▶ **Datenminimierung** => Datenbearbeitung so anlegen, dass *möglichst wenige Daten anfallen und bearbeitet* werden oder dass Daten *nur möglichst kurze Zeit aufbewahrt* werden <= Widerspruch zu Big Data, Data Science, Data Analytics (sofern sich diese auf Personendaten bezieht)

## 09 Meldung von Datensicherheitsverletzungen

- ▶ **Verstöße gegen Massnahmen zur Datensicherheit** müssen Verantwortliche dem **EDÖB** melden, wenn sie *voraussichtlich* zu einem *hohen Risiko für die betroffenen Personen* führen
- ▶ **Datensicherheitsverletzung:** Verletzung der Sicherheit, die dazu führt, dass Personendaten verlorengehen, gelöscht, vernichtet oder verändert werden oder Unbefugten offengelegt oder zugänglich gemacht werden
- ▶ Falls *EDÖB verlangt* bzw. *zum Schutz der betroffenen Person erforderlich*, muss auch *betroffene Person informiert* werden
- ▶ **Auftragsbearbeiter:** Müssen alle Datensicherheitsverletzungen dem Verantwortlichen ohne Verzug melden !
- ▶ **Empfehlung:** Einführung **Prozess** zur *Dokumentierung, Bewertung* und allenfalls *Meldung* von Datensicherheitsverletzungen

# To-Know's

## 10 Sanktionen

- ▶ **Klagen wegen Persönlichkeitsverletzung nach Art. 28 ff. ZGB** (zivilrechtliche Verfahren)
- ▶ **Verwaltungsmassnahmen:** EDÖB => Datenschutzverletzungen
  - Anpassung, Unterbruch, Abbruch Datenbearbeitung
  - Ganze oder teilweise Löschung oder Vernichtung Daten
- ▶ **Geldbussen:** kantonale Staatsanwaltschaften (strafrechtliche Verfahren)
  - bis max. CHF 250'000
  - Gegenüber privater Person (nicht Unternehmen) => Busse auf Privatvermögen
  - Deliktskatalog, vorsätzliche/eventualvorsätzliche Verletzung von
    - Informations-, Auskunfts- und Mitwirkungspflichten
    - Sorgfaltspflichten
    - Berufliche Schweigepflicht
    - Missachten von Verfügungen
    - Widerhandlungen in Geschäftsbetrieben

Fragen...





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



**Reto Fanger**

Dr. iur. Rechtsanwalt  
Datenschutzexperte



Sempacherstrasse 5, CH-6003  
Luzern



[reto.fanger@advokatur-fanger.ch](mailto:reto.fanger@advokatur-fanger.ch)



+41 41 500 07  
05

**Christine Fürst**

Leiterin SFPKIW

Schweizerische Fachprüfungskommission  
der Immobilienwirtschaft SFPKIW

Greencity

Maneggstrasse 17

8041 Zürich

Tel. +41 44 434 78 75

[www.sfpk.ch](http://www.sfpk.ch)

[christine.fuerst@sfpk.ch](mailto:christine.fuerst@sfpk.ch)

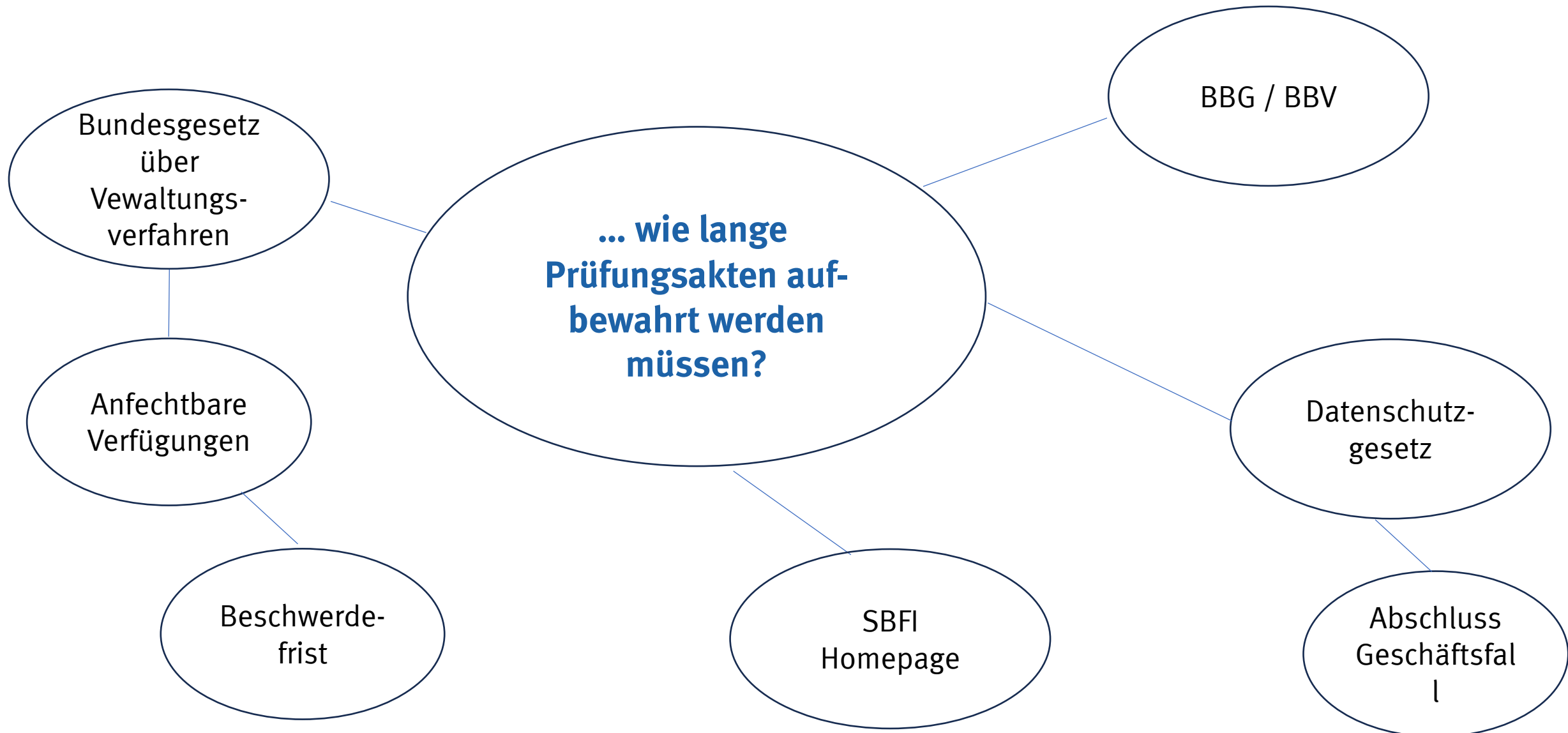




# Leitfaden Good Governance

# Wo ist nachzulesen ...

**dualstark**



# Ziel des Leitfadens

- Hilfestellung und Anknüpfungspunkt für die Umsetzung von Good Governance in Prüfungsorganisationen zu folgenden Themen
  - Organisationsstrukturen / Kompetenzen
  - Nachhaltige Führungsentscheidungen
  - Transparente Kommunikation
  - Interessenwahrung
  - Risikomanagement

# Inhalte des Leitfadens

## 2 → Transparente Kommunikation ¶

### 2.1 → Berichterstattung ans SBFI ¶

#### 2.1.1 → Wichtige Fragestellungen ¶

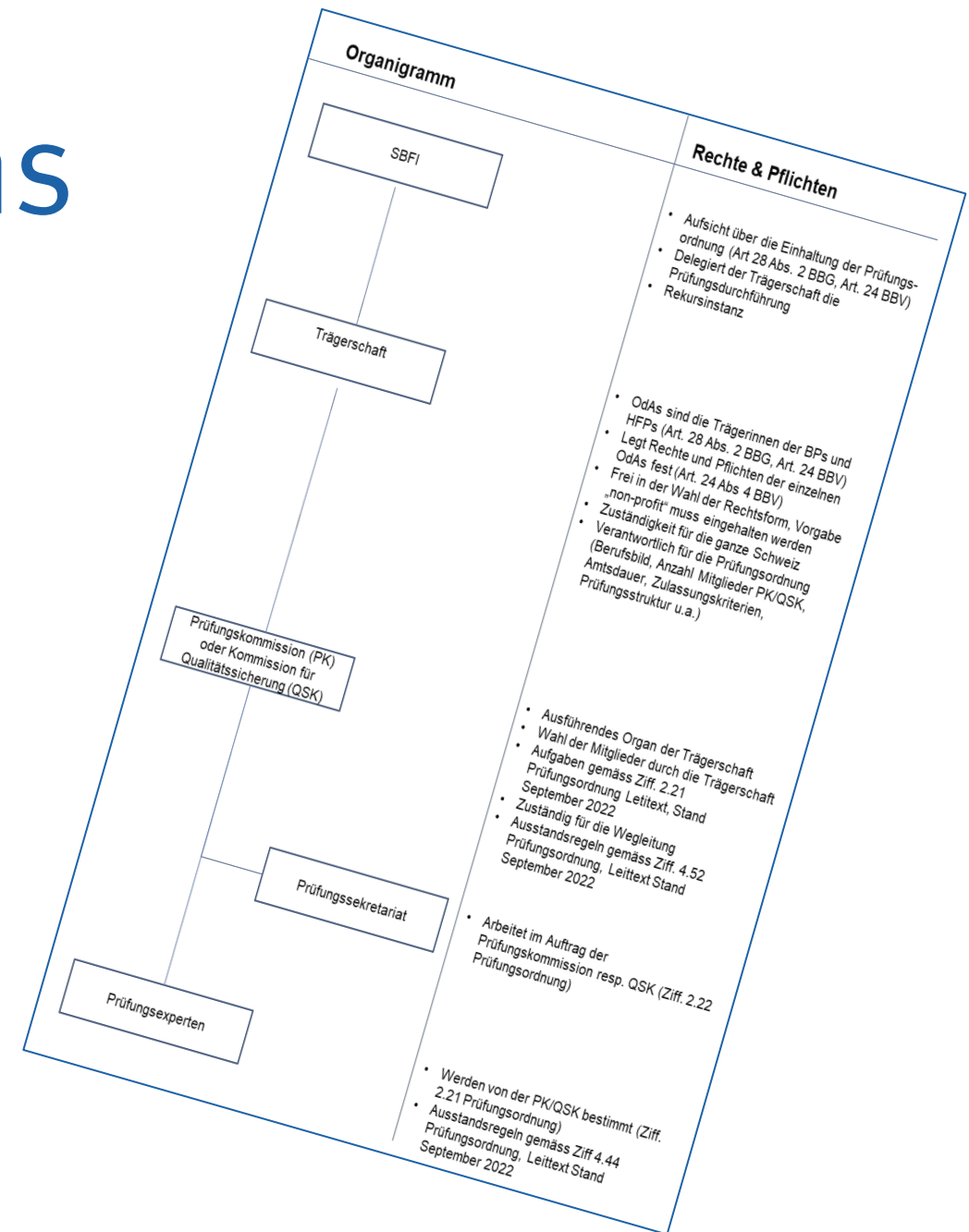
- → Welche Standardberichte fordert das SBFI? ¶
- → Welche ausserordentlichen Berichte ans SBFI sind zwingend, welche sind freiwillig und empfehlenswert? ¶
- → Welche Kommunikation muss im Fall eines Revisions-Projektes ans SBFI erfolgen? ¶
- → Welche Unterlagen fordert das SBFI für die Gewährung von Subventionszahlungen? ¶

#### 2.1.2 → Lösungsansätze ¶

Im «Merkblatt für Prüfungskommissionen und Kommissionen für Qualitätssicherung» definiert das SBFI die Dokumente, welche die PK/QSK an dem SBFI einzureichen haben. ¶

#### Ordentliche Berichte: ¶

- → Kopie der Ausschreibung ¶
- → Entscheid zur Durchführung ¶
- → Kopie des Aufgebots ¶
- → Prüfungsaufgaben (auf Anfrage) ¶
- → Einladung / Traktanden zur Notensitzung ¶
- → Bestellung der Fachausweise / Diplome ¶
- → Einladungen / Traktandenlisten und Protokolle der PK/QSK-Sitzungen ¶



# Mitwirkende im Projekt

- Melinda Bangerter, KFMV
- Thomas Bögli, GS1 Switzerland
- Peter Bürki, SCA/SKO
- Christine Fürst, SFPKIW
- Christina Jacober, SVEB
- Dalya Abo El Nor, examen.ch
- Chester Romanutti, examen.ch
- Beat Schlumpf, Swissmarketing



*plüchen  
Dank!*

# Veröffentlichung des GG-Leitfadens

## 1 Version als Mitwirkungsplattform für dualstark-Mitglieder

- Veröffentlichung am 30. November 2023, mit entsprechender Feedbackmöglichkeit

## 2. Version

- Bedingungen und Vertrieb werden geprüft. Bei Evaluation der dualstark-ERFA-Tagung wird das Interesse abgefragt





#dualstark-2023

Diskutieren Sie mit und stellen Sie Ihre Fragen an unsere Podiumsgäste via [slido.com](https://www.slido.com)!

Kurze  
Pause



## Podium

- [Dr. iur. Reto Fanger](#) Rechtsanwalt ICT-, Daten-, Medien- und Arbeitsrecht
- [Christine Fürst](#)  
Vorstand dualstark, Leiterin Prüfungssekretariat SFPKIW
- [Felix Heer](#)  
Prüfungsleiter und Mitglied GL examen.ch
- [Oliver Ammon](#)  
Datenschutzbeauftragter Bildung Campus Sursee
- [Thomas Bögli](#) (Moderation)  
Vorstand Dualstark und Leiter GS1 Bildung

Diskutieren Sie mit und stellen Sie Ihre Fragen an unsere Podiumsgäste via [slido.com](https://www.slido.com)!  
#dualstark-2023



slido



**Welche Themen beschäftigen sie in der Höheren Berufsbildung aktuell?**

ⓘ Start presenting to display the poll results on this slide.



# HeyGen

## Pricing

Pay Monthly Pay Yearly **20% Off**

### Free

# \$0

No Credit Card Needed

- ✓ 1 Free Credit
- ✓ 1-min Max Duration
- ✓ 1 Instant Avatar
- ✓ 1 Space Seat

Features in free plan:

- ✓ 120+ Public Avatars
- ✓ 300+ Public Voices
- ✓ TalkingPhoto
- ✓ Generative AI Outfit
- ✓ Avatar FaceSwap
- ✓ 400+ Video Templates

Enjoy

### Creator

\$2 USD / Credit

# \$59 /Mo

15 30 60 90 120

- ✓ Total 30 Credits / Month ⓘ
- ✓ 5-min Max Duration per Video
- ✓ 3 Instant Avatars
- ✓ 1 Space Seat

Everything in Free plus:

- ✓ Premium Voices
- ✓ Auto Captions
- ✓ TalkingPhoto Generation
- ✓ No Watermark
- ✓ Avatar Finetune (paid add-on)
- ✓ Voice Clone (paid add-on)
- ✓ Switch/Cancel Plan Anytime

Your 30-credit / month plan is active!  
[Upgrade for more credits.](#)

### Business

\$3 USD / Credit

# \$179 /Mo

30 60 120 180 300

- ✓ Total 60 Credits / Month ⓘ
- ✓ 20-min Max Duration per Video
- ✓ 3 Instant Avatars
- ✓ 3 Space Seats

Everything in Creator plus:

- ✓ API Access
- ✓ Priority Video Processing
- ✓ Brand Kit
- ✓ 4K Resolution
- ✓ Switch/Cancel Plan Anytime

Switch

### Enterprise

# Let's Talk

Customized Plans

- ✓ Large Usage up to Unlimited
- ✓ 60-min Max Duration per Video
- ✓ Private Studio Avatars
- ✓ Custom Number of Seats

Everything in Business plus:

- ✓ SSO (SAML)
- ✓ Customized Solutions
- ✓ Dedicated Data Center
- ✓ Dedicated Enterprise Support
- ✓ 24/7 Support

Contact Sales



Bis gleich im 2. OG  
am Netzwerk-  
Apéro!

